

# Ermittlung der Vers.-Summe 1914 für Ein- und Zweifamilienhäuser

Für Wohngebäude nach Wohnfläche und Ausstattungsmerkmalen.

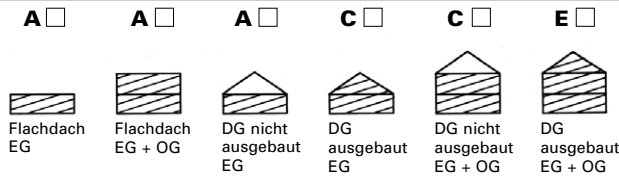
Nur für Ein- und Zweifamilienhäuser der Bauartklassen I + II sowie Fertighausgruppen 1 + 2 Vertragsnummer:  V-15/01 0803

Nach den Versicherungsbedingungen (VGB) wird das Gebäude zum gleitenden Neuwert versichert. Grundlage des Vertrages ist die Versicherungssumme auf Basis des Jahres 1914. Ist diese Summe einmal korrekt festgesetzt worden, passt sich die Neuwertsumme automatisch den Baupreisschwankungen an.

Nur wenn die Versicherungssumme dem Versicherungswert entspricht, können im Schadenfall keine Differenzen auftreten. Der Einheitswert des Gebäudes kann zur Ermittlung der Versicherungssumme 1914 **nicht** herangezogen werden!

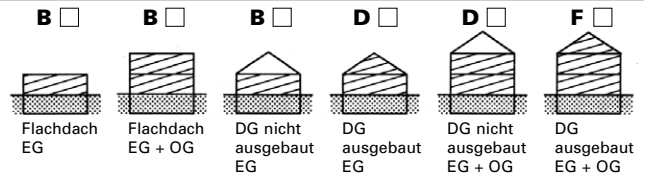
## Grundstück

### Übersicht Gebäudetypen (ohne Unterkellerung)



EG = Erdgeschoss, OG = Obergeschoss, DG = Dachgeschoss

### Übersicht Gebäudetypen (mit Unterkellerung, auch Teilunterkellerung)



Ermittlung des Gebäudetyps <small>Auch für Reihenhäuser und Häuser in Hanglage</small>	Flachdach	Dachgeschoss nicht ausgebaut	Dachgeschoss ausgebaut
Nur Erdgeschoss ohne Keller	A	A	C
Nur Erdgeschoss mit Keller*	B	B	D
EG + 1. Etage, ohne Keller	A	C	E
EG + 1. Etage, mit Keller*	B	D	F

\*Auch Teilunterkellerung.

### Wert 1914 pro m<sup>2</sup> Wohnfläche in Mark bei:

Es gilt der überwiegende Gebäudetyp, wenn das Gebäude nicht eindeutig zuzuordnen ist.

Typ A: <b>160</b>	Typ D: <b>165</b>
Typ B: <b>190</b>	Typ E: <b>130</b>
Typ C: <b>140</b>	Typ F: <b>150</b>

**Anmerkung:** Nebengebäude, weiteres Zubehör und sonstige Grundstücksbestandteile (z. B. Zäune, Terrassen/Wege, Mauern) sind nachstehend gesondert zu behandeln.

### Abweichende Bauausführungen/-ausstattungen

Der für den jeweiligen Gebäudetyp angegebene Wert berücksichtigt folgende übliche Bauausführungen und -ausstattungen: Außenwände mit gefugtem Mauerwerk, Putz, Verkleidung oder Verblendsteinen; Parkett-,

Teppich- oder Fliesenböden; Doppelfenster oder Isolierverglasung; Nassräume und Küche gefliest; Bad/Dusche; Zentralheizung und zentrale Wasserversorgung.

### Gehobene Bauausführungen/-ausstattungen Zuschlag in Mark jeweils pro m<sup>2</sup> Wohnfläche:

- Naturschieferdach, Kupferdach  4
- Naturstein-, Keramik-, Kunststeinverkleidung, Handstrichklinker  5
- Stuckarbeiten, Edelholzverkleidung  6
- Natursteinböden, Parkett- oder Teppichböden in hochwertiger Qualität  4
- Leichtmetall- oder Holzsprossenfenster  4
- Edelholztüren  3
- Hochwertige sanitäre Einrichtungen  6
- Wärmepumpen, Solaranlagen, Fußboden- und Deckenheizungen  6

Summe der Zuschläge in Mark 1914  ①

### Einfache Bauausführungen/-ausstattungen

Abschlag in Mark jeweils pro m<sup>2</sup> Wohnfläche:

- PVC-Böden auf Estrich  3
- Ohne Bad/Dusche  4
- Ofenheizung  4

Summe der Abschläge in Mark 1914  ②

### Ermittlung der Bewertungsdifferenz

Summe der Zuschläge	<input style="width: 80px;" type="text"/>	Mark ①
- Summe der Abschläge	<input style="width: 80px;" type="text"/>	Mark ②
<b>Bewertungsdifferenz</b>	<input style="width: 80px;" type="text"/>	<b>Mark ③</b>

### Ermittlung der Wohnfläche

Anmerkung: Wohnfläche ist die Grundfläche aller Räume einer Wohnung einschließlich Hobbyräumen. Nicht zu berücksichtigen sind Treppen, Balkone, Loggien und Terrassen sowie Keller-, Speicher-/Bodenräume, die nicht zu Wohn- oder Hobbyzwecken genutzt werden.

Erdgeschoss: <input style="width: 80px;" type="text"/> m <sup>2</sup>	+	Obergeschoss: <input style="width: 80px;" type="text"/> m <sup>2</sup>	+	Dachgeschoss: <input style="width: 80px;" type="text"/> m <sup>2</sup>	=	<input style="width: 80px;" type="text"/> m <sup>2</sup> ④
Kellergeschoss, sofern zu Wohn-/Hobbyzwecken ausgebaut (inkl. Schwimmbad im Gebäude)					=	<input style="width: 80px;" type="text"/> m <sup>2</sup> ⑤

### Ermittlung der Gesamtversicherungssumme 1914

Fläche gem. ⑤ <input style="width: 80px;" type="text"/> m <sup>2</sup> x 15* =	<input style="width: 80px;" type="text"/> Mark
Sofern Garagen/Carports außerhalb des Wohngebäudes vorhanden sind:	<b>+</b>
Anzahl Garagen <input style="width: 30px;" type="text"/> x 700 (Wert 1914) =	<input style="width: 80px;" type="text"/> Mark
Anzahl Carports <input style="width: 30px;" type="text"/> x 350 (Wert 1914) =	<input style="width: 80px;" type="text"/> Mark
<b>=</b>	
Gesamtwert 1914 weitere Flächen	<input style="width: 80px;" type="text"/> Mark ⑥

\*Wert pro m<sup>2</sup> Fläche in Mark bei diesen Zusatzflächen (weitere Flächen).

Wert 1914 gem. Gebäudetyp (Typ A-F)	<input style="width: 80px;" type="text"/> Mark
+/- Bewertungsdifferenz gem. ③	<input style="width: 80px;" type="text"/> Mark
= Wert (Mark) pro m <sup>2</sup> Wohnfläche	<input style="width: 80px;" type="text"/> Mark
x Wohnfläche gem. ④	<input style="width: 80px;" type="text"/> m <sup>2</sup>
= Wert 1914	<input style="width: 80px;" type="text"/> Mark
+ Wert 1914 weitere Flächen gem. ⑥	<input style="width: 80px;" type="text"/> Mark
= <b>Gesamtversicherungssumme 1914</b>	<input style="width: 80px;" type="text"/> Mark

**Dieser Ermittlungsbogen ist Bestandteil des Vertrages. Eine Kopie hat der Antragsteller/Versicherungsnehmer erhalten.**

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/Versicherungsnehmers